

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

11. - 15. März 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

M. A. R. T.

11. Laut als am Donntage: vocavit.
2. Brüdern galsen. Das
Wetter ist, wie im Frühling.

12. Nach Voranbring Briefe gessien,
ben an Konf: Evertung und an
H. Inspector Campe, an seine
Frau Lihstan und H. von Bogatyky
vorb: Das Buch M. A. R. T. auf
Eiden gesandt. Auch folgten mit
O. Degen von Grecofamulatur Syrus.

13. Das Christenthum Abbildung
galsen. Das Wetter ist ange-
wesen und die Sonne scheint sehr.

14. Das Christenthum Abbildung ge-
lesen. Über H. H. ward Klage
geführt.

15. Ein Ungenauer. Nach Sat
es einmal das gegnet, und
der ganze Tag ist wölckicht ge-
wesen. Das Christenthum
Abbildung galsen. In dem
Prügerin stirbt, alt 70. J. 4. M. 3. Woch. *